

## PRESSEINFORMATION

### **Maria Furtwängler unterstützt Dominik-Brunner-Stiftung**

#### **Neue Aufgabe für die Schauspielerin als Kuratoriumsmitglied**

München, 19. Juli 2010. Das Kuratorium der Dominik-Brunner-Stiftung hat Dr. med. Maria Furtwängler zur Stiftungskuratorin gewählt. Die Schauspielerin ist das siebte Mitglied des Kuratoriums, dem auch Uli Hoeneß, Claus Girnguber, Dr. Oskar Brunner, Prof. Dr. med. Rüdiger Lange, Harald Bardenhagen und Franz G. Roeckl angehören.

„Wir sind an Maria Furtwängler herangetreten, weil sie bei der ZDF Gala 2009 für die BILD-Hilfsorganisation „Ein Herz für Kinder“ zum Tod von Dominik Brunner beeindruckende Worte gefunden hat“, erklärt Vorstandsmitglied Alois Meier. Die 43-Jährige unterstützt bereits die Organisationen „Ärzte für die Dritte Welt“ und das „Bündnis für Kinder gegen Gewalt“ und verfügt über langjährige Erfahrungen in der gemeinnützigen Arbeit, für die sie schon mehrfach ausgezeichnet wurde. „Zivilcourage und Mut zum Handeln – das sind Werte, die wir alle leben sollten“, erklärt Furtwängler. Der Gerechtigkeitssinn von Dominik Brunner sei stärker gewesen als seine Angst, daher verneige sie sich vor seinem Mut. „Die Dominik-Brunner-Stiftung steht seither für diese Werte ein und trägt mit ihrer Arbeit dazu bei, dass Aufmerksamkeit, Menschenliebe, Zivilcourage und Mut zum Miteinander gestärkt werden“, betont Furtwängler. „Ich freue mich darauf, zukünftig aktiv daran mitwirken zu können.“

Foto:



*BU: Das Kuratorium der Dominik-Brunner-Stiftung (v.li.): Prof. Dr. med. Rüdiger Lange, Franz G. Roeckl, Dr. med. Maria Furtwängler, Vorsitzender Uli Hoeneß, Claus Girnghuber und Harald Bardenhagen. Kuratoriumsmitglied Dr. Oskar Brunner ist nicht im Bild. (Copyright: Robert Schadt Fotografie; www.schadt-fotografie.de)*

### **Über die Dominik-Brunner-Stiftung**

***Dominik Brunner wurde als Helfer mit Zivilcourage am 12. September 2009 Opfer eines brutalen Gewaltverbrechens. Er musste sein Leben lassen, weil er nicht weggesehen, sondern selbstlos geholfen hat, als andere in Not waren. In Gedenken an die mutige Tat und den besonderen Menschen gründeten die Familie des Verstorbenen, Freunde und Weggefährten sowie die ERLUS AG, bei der Dominik Brunner jahrelang Vorstandsmitglied gewesen war, im Oktober 2009 die Dominik-Brunner-Stiftung. Die Regierung von Niederbayern erkannte die Stiftung am 17. November 2009 offiziell an als Stiftung bürgerlichen Rechts. Die Stiftung verfolgt mit ihrer Arbeit drei Ziele:***

- 1.) die Aufklärung und Sensibilisierung der Bevölkerung für Zivilcourage,***
- 2.) die Prävention von Gewalt und***
- 3.) die Hilfe für Opfer.***

**Für weitere Informationen:**

**Dominik-Brunner-Stiftung**  
**Hauptstraße 106, 84088 Neufahrn i. NB**

**Telefon: 08773 18-118**  
**Telefax: 08773 18-266**  
**E-Mail: [info@dominik-brunner-stiftung.de](mailto:info@dominik-brunner-stiftung.de)**

**[www.dominik-brunner-stiftung.de](http://www.dominik-brunner-stiftung.de)**

**Andreas Voelmle**  
**Engel & Zimmermann AG,**  
**Agentur für Wirtschaftskommunikation**  
**Schloss Fußberg, Am Schlosspark 15, 82131 Gauting**  
**Tel. 0 89/8 93 563-3, Fax 0 89/89 39 84 29**  
**Email: [info@engel-zimmermann.de](mailto:info@engel-zimmermann.de)**